



ASV Nickelsdorf

5:1  
(2:0)

SV GOLS



22. Oktober 2022



In der vorletzten Runde der Herbstsaison reiste Gols heute mit zwei Kanter Siegen im Gebäck nach Nickelsdorf mussten aber wie befürchtet auf den verletzten Abwehrchef Bortel verzichten. Die Gastgeber hingeben haderten noch mit der Niederlage vom letzten Wochenende beim Tabellenschlusslicht Eisenstadt und wollten diesen Umfaller heute unbedingt wieder gutmachen, was auch gleich von Anfang an zu sehen war. Nickelsdorf begann gleich mit einer riesen Chance als Lörinczi von der rechten Seite einen Querpass in den Fünfferraum spielte, wo Rybansky das Kunststück zusammenbrachte den Ball noch über das Tor zu schießen. Die Verunsicherung unserer jungen Abwehr war jetzt deutlich zu sehen und wurde mit einigen Fehlpässen noch deutlicher. Dann musste auch noch Klenner verletzt das Spielfeld verlassen und wurde durch Schmelzer ersetzt, was natürlich eine neuerliche Umstellung in der Abwehr nach sich zog. Wenige Minuten später konnte Nickelsdorf über die linke Seite mit Ballglück einen Angriff starten und einen Pass zur Mitte spielen wo Rybansky die Kugel ungehindert zum 1:0 für Nickelsdorf ins Eck schoss. Von Gols kamen nur zaghafte Angriffsversuche die nie zu Ende gespielte wurden, weil der finale Pass beim Gegner landete. Erst in der 36. Min. konnte sowas wie eine Golser Chance notiert werden, dabei verfehlte Schmidt eine Flanke von Ziniel nur sehr knapp. 4 Min. später gab es Eckball für Nickelsdorf bei dem Tormann Denk einen Kopfball nur kurz abwehren konnte, dabei reagierte Rybansky am schnellsten und spitzelte den Ball zum 2:0 ins Tor. Kurz darauf hatte Nickelsdorf gleich die nächste Chance durch einen Eckball, diesmal wurde am Tor vorbei geköpft. Damit blieb es bei der 2:0 Pausenführung für die Gastgeber.

Die Hoffnung der Golser Zuseher auf eine bessere zweite Halbzeit war bereits in der 48. Min. vorbei, denn nach einem Haarsträubenden Fehlpass konnte wieder Rybansky alleine aufs Tor zulaufen und zum 3:0 für Nickelsdorf einschießen. In der 52. Min. kam auch Gols mal zu einer Chance, als ein Abpraller zu Glenda kam, dessen Schuss von der Strafraumgrenze zur Ecke abgefälscht wurde. Aber dann ging das heutige Golser Dilemma leider wieder los, Rückpass zum Tormann, Abschlag und wieder landete der Ball beim Gegner, oder bei einem Golser Angriff war immer ein Fuß dazwischen und ein Konter folgte. So wie in 58. Min. als Nickelsdorf nach einem Fehlpass einen Angriff über die linke Seite starteten und Rybansky im Strafraum ungehindert über das Tor schoss. Bis auf einem Weitschuss von Krikler über das Tor kam von Gols denkbar wenig. Anders lief es bei den Gastgebern, Lörinczi hielt aus 25m einfach drauf und traf prompt zum 4:0 genau ins Eck. Gols fand keine Ordnung und so kam es wie es kommen musste, in der 65. Min. köpft Rybansky mit seinem vierten Tor in diesem Spiel zum 5:0 für Nickelsdorf genau ins Eck. Jetzt hing natürlich das „Damoklesschwert“ einer ordentlichen Abfuhr über Gols. Das wollte man aber dann doch verhindern und tat etwas mehr für das Spiel, aber mehr als ein Kopfball von Kettner an die Stange und das Ehrentor von Roiss zum 1:5 Endstand kam nicht mehr heraus.

**Fazit:** Ich weiß nicht was da heute los war, hat man sich von den zwei Kanter Siegen in Serie und der Niederlage der Gastgeber in Eisenstadt blenden lassen und geglaubt, unsere Offensive wird das schon erledigen? Wie gesagt ich weiß es nicht. Natürlich darf man jetzt auch nach so einer Niederlage nicht alles in Frage stellen aber schon hinterfragen. Ich bin aber davon überzeugt, dass unser Trainerteam gemeinsam mit Mannschaft in der kommenden Woche diese Niederlage aufarbeiten und besprechen wird.

**SV GOLS:** Denk Johannes, Marton Melvin, Limbeck Sebastian, Klenner Emanuel (23. Schmelzer Felix), Schmidt Dominik, Sommer Paul, Glenda Robert, Krikler Pascal, Roiss Wolfgang, Kettner Thomas

**Tor für Gols:** Roiss

**Gelbe Karten:** Schmidt, Schmelzer, Marton

**U 23 ASV Nickelsdorf 1:1 (1:0) U 23 SV GOLS:**

Achs Gregor (85. Liedl Tim), Weiss Maximilian, Zwinger Lukas (56. Weiss Hannes), Krutzler Florian, Böhm Fabian (78. Pittnauer Thomas), Weiss Florian, Wendelin Alexander (36. Marton Luis), Wendelin Mathis, Toth Bastian, Horvath Stefan, Weiss Lukas **Tore:** Marton